



Deutscher Polo Verband e.V. Jenischstr. 26 . D-22609 Hamburg

An alle
Vorstände und Stewards
des Deutschen Polo Verband e.V.

Deutscher Polo Verband e.V.
Jenischstraße 26 . D-22609 Hamburg
Tel. 040 82 24 12 20 Fax 040 82 06 89
info@poloverband.com

03.06.2013

Turniereifebestätigung

Liebe Mitglieder,

die Mitgliederentwicklung des DPV ist sehr positiv.

In diesem Jahr haben wir ca. 30 neue Mitglieder bekommen. Viele von diesen neuen Mitgliedern haben auch schon erste Turnier Erfahrung gesammelt.

Der Weg vom DPV Neumitglied (und nkH) zum Turnierspieler ist genau vorgegeben.

§ 15 Turnierordnung Ziff. 4.1

Poloanfänger müssen sich auf ihre erste Turnierteilnahme qualifiziert vorbereiten. Nach einem Polo-Grundkurs mit umfassender Einführung in Spiel und Regeln (das DPV-Sekretariat informiert über entsprechende Möglichkeiten und Vermittlung), i.d.R. mindestens 30 Club-Chukker sowie dem Nachweis einer fundierten Polo-Regelkenntnis in Form einer Fragenprüfung, die erfolgreich absolviert werden muß, soll sichergestellt sein, das Gefahrenrisiko für ihn selbst und seine Mitspieler so gering wie möglich zu halten. Diese sog. Turniereife wird durch einen Steward oder Clubvorstand erteilt. Der Spieler beginnt das erste Turnier mit einem Handicap von -2.

Wir haben schon reagiert und die Aufnahmeanträgen geändert. Die neusten Änderungen werden im Laufe der Woche ins Internet gestellt, umso jedem zum Download zur Verfügung zu stehen. Hier gibt der Antragsteller an, ob und wann er den Turniereifetest abgelegt hat und daß ihm Turniereife von einem Steward bestätigt wurde.

Diese Angaben müssen vom Clubvorstand gegen bestätigt werden.

Hierbei ist auch aufgefallen, daß es keine Musterlösung, keine Auswertungskriterien und noch weniger ein Kriterium, ab welcher Ergebnispunktzahl der Test erfolgreich bestanden ist. Das Alles wird jetzt ganz kurzfristig nachgeholt.

/ .. 2



Seite 2 von 2 vom 03.06.2013

Es stellt sich aber eine wichtige Frage. Warum werden Mängel der (durchaus überregulierten) Regularien des DPV nicht von den Mitgliedern erkannt/bemängelt? Die Kommunikation soll keine Einbahnstraße sein! Der Dialog mit allen persönlichen Mitgliedern über den richtigen Kommunikationsweg über den eigenen Heimatclub ist ganz wichtig. Der DPV soll leben; keine Top – Down Verordnung sein!

Es sei zum wiederholten mal darauf hingewiesen, daß Poloturniere an denen Spieler ohne ordnungsgemäße Spielberechtigung teilnehmen nicht satzungskonform sind. Das gilt u.a. für Poloanfänger ohne Bestätigung der Turnierreife aber auch im höchsten Maß für Gastspieler, die oftmals ihren Antrag auf Gastmitgliedschaft und ihren Jahresbeitrag gar nicht oder sehr spät im Jahr entrichten.

Bei einem evtl. Unfall ist die Situation vergleichbar mit einem Verkehrsunfall in den Fahrzeuge ohne Zulassung/Versicherung mit Fahrern ohne Fahrerlaubnis verwickelt sind. Die Regulierung des einem persönlich entstandenen Schadens ist nicht gewährleistet. Krankversicherung und Vollkaskoversicherung regulieren unter Umständen den eigenen Schaden. Wenn sie aber keinen Regreß machen können, dann endet es meistens mit einer Erhöhung der eigenen Versicherungsprämien.

Wir bitten alle Clubvorstände und Stewards auf diesen Punkt unbedingt zu achten und die Turnierreifebestätigung dem DPV Sekretariat und der Handicap-Kommission melden.

Es sei auch durchaus zur Diskussion gestellt, ob bei Turnierteilnahmen minderjähriger Jugendlicher nicht alle Sorgerechtsberechtigten das Nennungsformular unterschreiben sollten?

Dasselbe gilt auch für Poloanfänger, wenn sie an ihrem ersten Turnier teilgenommen haben. Der Poloanfänger möchte doch bitte über seinen Clubvorstand die Erstturnierteilnahme mitzuteilen, damit er ordnungsgemäß in die Handicaplise aufgenommen wird.

Der DPV ist die einzige Vereinigung der Polospieler in Deutschland. Wie in allen Gemeinschaften sind sie dann besonders erfolgreich, wenn jeder seinen Teil dazu beisteuert.

Mit sportlichen Grüßen

Deutscher Polo Verband e.V.
Präsidium